Die digitale Landesbibliothek Oberösterreich

oö landes bibliothek

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:
Director: Mag. Renate Plöchl
Deputy director: Mag. Julian Sagmeister
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek
Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:
Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at
Telephone: +43(732) 7720-53100

Vber al in egypen lant
dar vmb got dem volk sant
Dez vngelauben irrikhait
daz si alz vns dew warhait sait
Heten durch dez tewfelz spot
einen stier alz einen got
Den sach man auz einem wazzer gan
geleich einem stier getan
Ein weiss zaichen er trůs
an der ain seiten vber den zesen půs
Daz waz gestalt alz der man
nach tumbez hertzen wan
Ward er für got gepett an
vnd swann in weip vnd man
An pettaten zehant er verswant
der selb got wart apis genant
Mit diser hoher schuld
verborchtens gotez huld
Vnd rach auch got den vnsin
der chindel missetat an in

Do dez vbels vil geschach
daz man vil chint ertrenkt sach
Der Israhelischen hertzen lait
wůchs do vnd wart von chlag prait
In den selben zeiten
waz vnder dem geslacht vō Leuytē
Ein gůt man der hiez Ammyram
der auch von Leuiten chom
Der selb auch von dem chůnn nam
alz ez im wol zam
Ein weip die waz Jacobech genant
do Ammyram daz grozz pot eruant
Do gedacht er im in grozzer swar
daz er vil geren war
An chint gewesen alz vil laut sint
dann ob von im ein liebez chint
Wurd ze fröd im geporen
vnd daz er ez dann můst habē verlorē

Dez wolt er durch die geschicht
pei seinem weib ligen nicht
Do er dez also waz warden enain
got im do in einem traum erschain
Vnd hiez in an zweiuel vnd an wan
die vorcht auz seinem hertzen lan
Wan ein chind wurd im ze chint erchant
gen dem selben wurd egypen daz lant
So grozzw vorcht han
noch ward im mer von got chunt getā
Daz mer ein chint von im wurd geporen
der ze einem ewarten wurd erchoren
Vnd nach der gotz e
der wart gehaizzen Aaron got hiez in me
Durch solicher vorchten geschicht
sein weip meiden lenger nicht
Ammyram do nicht lenger lie
von seiner slaftat er giē
Vnd las do pei seinem weib
dew zehant do von seinem leib
Gewonleich nach rechter art
einez chindez swanger wart
Vnd trůs daz pis daz si ez gepar
daz sein do niemant wart gewar
Ditz waz wol gotez will
wan si gepar ez alz still
Daz ez lützel iemant eruant
do der můter wart erchant
Sein vil wunnikleicher leip
won schöner chint gepar nie weip
Pei der selben iarez zeit
alz vns dew geschrift vrchunt geit
Der můter hertz vil vorchten dolt
daz si daz chint verliesen solt
Si pars ez ser vnd ser
nach der treiuen ler
Die můterleicher lieb rat
gen irem lieben chint hat
Drei monat behielt si ez do
daz ez niemant west also
Noch warleich eruant
nu tet ez vil offt erchant
Seiner chindleichen gewonhait sit
hie melt ez sich selb da mit
Vnd waint alz chlainw chint
dew iunk in iren tagen sint
Do ditz allez also geschach
vnd dew můter recht ersach
Daz ir nicht mer docht
daz si ez mer behalten mocht